

Johann Sebastian
BACH

Gelobet seist du, Jesu Christ

All praise to you, Lord Jesus Christ

BWV 91

Kantate zum 1. Weihnachtstag
für Soli (SATB), Chor (SATB)
3 Oboen, 2 Hörner, Pauken
2 Violinen, Viola und Basso continuo
herausgegeben von Reinhold Kubik

Cantata for Christmas Day
for soli (SATB), choir (SATB)
3 oboes, 2 horns, timpani
2 violins, viola and basso continuo
edited by Reinhold Kubik
English version by Vernon and Jutta Wicker

Stuttgarter Bach-Ausgaben · Urtext
In Zusammenarbeit mit dem Bach-Archiv Leipzig

Partitur / Full score



Carus 31.091

Inhalt

Vorwort	3
Foreword	4
1. Coro (Choral)	5
Gelobet seist du, Jesu Christ	
<i>All praise to you, Lord Jesus Christ</i>	
2. Recitativo (Soprano) e Choral	30
Der Glanz der höchsten Herrlichkeit	
<i>The glory of our God most high</i>	
3. Aria (Tenore)	32
Gott, dem der Erden Kreis zu klein	
<i>God, all the earth is far too small</i>	
4. Recitativo (Basso)	42
O Christenheit! Wohlan, so mache dich bereit	
<i>All Christians now prepare</i>	
5. Aria (Duetto: Soprano, Alto)	45
Die Armut, so Gott auf sich nimmt	
<i>In need our God did show his grace</i>	
6. Choral	57
Das hat er alles uns getan	
<i>All this he did for us alone</i>	

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:
Partitur (Carus 31.091), Studienpartitur (Carus 31.091/07),
Klavierauszug (Carus 31.091/03),
Chorpartitur (Carus 31.091/05),
komplettes Orchestermaterial (Carus 31.091/19).

The following performance material is available:
full score (Carus 31.091), study score (Carus 31.091/07),
vocal score (31.091/03),
choral score (Carus 31.091/05),
complete orchestral material (Carus 31.091/19).

Vorwort*

Die Kantate *Gelobet seist du, Jesu Christ* knüpft an das gleichnamige Hauptlied des ersten Weihnachtstages an, den von Martin Luther verfaßten und 1524 veröffentlichten „Lobgesang von der Geburt unsers Herrn Jesu Christi“. Als Bestandteil des sogenannten Choralkantaten-Jahrgangs erklang das Werk erstmals am 25. Dezember 1724 – exakt zweihundert Jahre nach der Entstehung seiner Liedvorlage. Wie in Bachs Jahrgang von Kantaten über Kirchenlieder weithin üblich, sind von dem originalen Choraltext nur Eingangs- und Schlußstrophe unangetastet geblieben, während die Binnenstrophen von einem unbekanntem Bearbeiter zu Rezitativ- und Arientexten mehr oder minder frei umgeformt wurden.

Am Beginn des Kantatenlibrettos findet sich also Luther-Text in unveränderter Gestalt: „Gelobet seist du, Jesu Christ, / daß du Mensch geboren bist / von einer Jungfrau, das ist wahr, / des freuet sich der Engel Schar. / Kyrie eleis!“ Satz 2 der Kantate übernimmt Luthers zweite Strophe zwar gleichfalls im originalen Wortlaut, nutzt sie jedoch im Sinne eines gedanklichen Gerüsts, das durch hinzuerfundene Verse ausgefüllt wird. Heißt es bei Luther: „Des ewgen Vaters einigs Kind, / Itzt man in der Krippe findt. / In unser armes Fleisch und Blut / verkleidet sich das ewge Gut“, so lautet die erweiterte Rezitativfassung: „*Der Glanz der höchsten Herrlichkeit, / das Ebenbild von Gottes Wesen, / hat in bestimmter Zeit / sich einen Wohnplatz auserlesen. / Des ewgen Vaters einigs Kind, / das ewge Licht von Licht geboren, / itzt man in der Krippe findt. / O Menschen, schauet an, / was hier der Liebe Kraft getan! / In unser armes Fleisch und Blut, / – und war denn dieses nicht verflucht, verdammt, verloren? – / verkleidet sich das ewge Gut. / So wird es ja zum Segen auserkoren.*“ Im Unterschied zu diesem ausbreitenden und kommentierenden Verfahren bemüht die zugehörige Arie sich um Straffung, indem sie die beiden folgenden – ohnehin inhaltlich aufeinander abgestimmten – Choralstrophen zusammenzieht: „Den aller Welt Kreis nie beschloß, / der liegt in Marien Schoß; / er ist ein Kindlein worden klein, / der alle Ding erhält allein. // Das ewig Licht geht da herein, / gibt der Welt ein neuen Schein. / Es leucht' wohl mitten in der Nacht / und uns des Lichtes Kinder macht.“

Gegenüber Luthers kraftvoller Sprache nehmen die von jener abgeleiteten Formulierungen des Kantatentextes sich etwas schwächlich aus: „Gott, dem der Erdenkreis zu klein, / den weder Welt noch Himmel fassen, / will in der engen Krippe sein. / Erscheinet uns dies ewge Licht, / so wird hinfüro Gott uns nicht / als dieses Lichtes Kinder hasen.“ Mehr Freiheit als in dieser Arie nimmt der Librettist sich für sein zweites Rezitativ. Luthers schlichte Strophe, die Christus als einen Gast in dieser Welt apostrophiert, wandelt sich so zu einem wirkungsvollen Appell: „O Christenheit! / Wohlan, so mache dich bereit, / bei dir den Schöpfer zu empfangen. / Der große Gottessohn / kömmt als ein Gast zu dir gegangen. / Ach laß dein Herz durch diese Liebe rühren; / er kömmt zu dir, um dich vor seinen Thron / durch dieses Jammertal zu führen.“ Auf rhetorischen Glanz zielt auch die anschließende Arie, und dies

ohne Rücksicht auf die Luthers Versen eigene vorsätzliche Schlichtheit: „Er ist auf Erden kommen arm, / daß er unser sich erbarm / und in dem Himmel mache reich / und seinen lieben Engeln gleich.“ Mit ausladender Gestik formuliert die hieraus gewonnene Arie: „Die Armut, so Gott auf sich nimmt, / hat uns ein ewig Heil bestimmt, / den Überfluß an Himmelsschätzen. / Sein menschlich Wesen machet euch / den Engelsherrlichkeiten gleich, / euch zu der Engel Chor zu setzen.“ Eigenartig berührt nach solchen Sentenzen der unpräzise Abschluß mit originalem Luther-Text: „Das hat er alles uns getan, / sein groß Lieb zu zeigen an; / des freu sich alle Christenheit / und dank ihm des in Ewigkeit. / Kyrie eleis!“

Prägend für Bachs Komposition nach dieser etwas ungleichwertigen Textvorlage ist der großangelegte Eingangsschor mit seiner instrumentalen Festbesetzung aus zwei Hörnern mit Pauken, drei Oboen, Streichinstrumenten und Basso continuo. Nach dem für die meisten Choralkantaten gültigen Verfahren wird die Choralmelodie abschnittsweise und in größeren Notenwerten vom Sopran vorgetragen, von den übrigen Vokalstimmen kontrapunktiert und mit diesen in einen selbständigen, thematisch einheitlichen Orchesterpart eingebettet. Beeindruckend am Eingangssatz unserer Kantate ist das mit siebenfach gestaffelten Einsätzen eines Skalenmotivs beginnende lebhafteste, sich keine Atempause gönnende Konzertieren zwischen den Instrumentengruppen, dem auch die kirchentonartigen Klippen der auf vorreformatorisches Gut zurückgehenden Choralweise nichts anzuhaben vermögen. Allerdings gestattet Bach sich zwecks Erleichterung seiner Aufgabe einige wenige Abweichungen vom originalen Melodieverlauf, eine Lizenz, die konsequenterweise auch im Schlußchoral sowie in den Choralabschnitten des ersten Rezitativs Anwendung findet. Beiden Ariensätzen gemeinsam ist das rhythmische Profil ihres obligaten Instrumentalparts. In dem an vorletzter Stelle der Kantate befindlichen Duettssatz hat dieser – ausgeführt von erster und zweiter Violine – eine eher auf Einheitlichkeit zielende Funktion in dem text- und ausdeutungsreichen und somit zum Heterogenen tendierenden Verlauf. An dem obligaten Bläsersatz der ersten Arie fallen dagegen die unvermittelten aufwärtsgerichteten Melodiesprünge und die der ersten Oboe weithin abverlangte unbequem hohe Lage auf – Verfahrensweisen, die offenkundig dem Textbeginn geschuldet sind: „Gott, dem der Erdenkreis zu klein, / den weder Welt noch Himmel fassen...“.

Hans-Joachim Schulze

* aus: H.-J. Schulze, *Die Bach-Kantaten. Einführungen zu sämtlichen Kantaten Johann Sebastian Bachs*, Leipzig und Stuttgart 2006 (Carus 24.046).

Foreword*

The cantata *Gelobet seist du, Jesu Christ* is connected to the eponymous principal hymn for Christmas Day, the "Lobgesang von der Geburt unsers Herrn Jesu Christi" (Song in praise of the birth of our Lord Jesus Christ), written by Martin Luther and published in 1524. As a work from the so-called annual cycle of chorale cantatas, it was first performed on 25 December 1724 – exactly two hundred years after the creation of the hymn on which it is based. As is largely the case in Bach's cycle of cantatas based on church hymns, only the first and the last verses of the original chorale text remained unchanged, whereas the inner verses were more or less freely adapted by an unknown author for use as recitative and aria texts.

The cantata libretto thus opens with Luther's text, unaltered: *All praise to you, Lord Jesus Christ, / born as man, the son so prized / and of a virgin, this is true: / all angels so rejoice in you. / Kyrie eleis!* Movement 2 of the cantata also adopts Luther's text word for word, but uses it in the sense of intellectual scaffolding which can be fleshed out by additionally invented poetry. Where Luther writes "Des ewgen Vaters einigs Kind, / Itzt man in der Krippe findt. / In unser armes Fleisch und Blut / verkleidet sich das ewge Gut" (The only child of the Eternal Father / can now be found in the manger. / In our wretched flesh and blood / eternal Goodness clothes itself), the recitative version reads: *The glory of our God most high, / the revelation of his being, / as time foretold / drew nigh; he chose on earth a place as dwelling. / The all eternal Father's Son, / eternal light from light descending, / to us all he has now come. / O people, come and see / how God's divine love sets us free! / Yes, in a manger we can find, / – and was not ev'ry one on earth condemned for sinning? – / The holy one as man confined, / and flesh and blood can now receive God's blessing.* In contrast to this process of expansion and commentary, the associated aria focuses on concentration by compressing the two following chorale verses which are, in any case, related in terms of content: "He who was never limited by the boundaries of the world / now lies on Mary's lap, / He has become a small babe / who alone sustains all things. / The Eternal Light enters here, / gives the world a new radiance. / It even shines in the middle of the night / and makes us children of the Light."

In comparison to Luther's powerful language, the derived formulations of the cantata text appear somewhat weak: *God, all the earth is far too small. / Nor capture you the heavens ever, / yet from a manger do call. / O come to us, eternal light, / that we through you in God delight / and stand forever in God's favour.* The librettist allows himself more freedom in the second recitative than in the above mentioned aria. Luther's unadorned verse, which addresses Christ as a guest in this world, is converted into an effective appeal: "Oh Christianity! / Come, make yourself ready, / to receive the Creator in yourself. / The great Son of God / comes to you as a guest. / Ah, let your heart be moved by this love; / He comes to you, to lead you in front of His throne / through this vale of sorrows." The aria which follows also aims for rhetorical brilliance, and this with no regard for the conscious severity

of Luther's verses: "He has come to earth in poverty / that He may have mercy on us / and make us wealthy in heaven / and equal to His dear angels." The aria derived from this text is expressed with extravagant gestures: *In need our God did show his grace / and brought to us his peace, / and brought eternal peace, / abundance of all heavens' treasure. / His human likeness makes for you / the angels' glory here come true; / and grants angelic pleasures.* After such phrases, the unpretentious closing text from Luther's pen seems curiously moving: *All this he did for us alone, / his great love for us was shown. / Rejoice all Christians ev'rywhere, / give thanks, his mercy all declare!*

Bach's composition of this somewhat uneven text model is characterized by the grand introductory chorus with its festive instrumental scoring of two horns with timpani, three oboes, strings and basso continuo. In a process which is valid for most of the chorale cantatas, the chorale melody is presented in sections and in larger note values by the soprano, in counterpoint with the other voices; the vocal lines are embedded in an autonomous, thematically unified orchestral accompaniment. What is particularly impressive in the introductory movement of our cantata is the lively concerted exchange between the instrumental groups, with no pause for breath, which begins with the sevenfold staggered entries of a scale motive, undaunted even by the obstacles posed by the church modes of the chorale melody which is based on pre-Reformation material. In order to make his task easier, Bach does, however, permit himself a small number of deviations from the original melody – a license which he applies consistently also to the final chorale as well as to the chorale sections of the first recitative. The rhythmic profile of their obbligato instrumental part is common to both arias. In the duet movement – the penultimate movement of the cantata – this part, performed by first and second violins, has a function aimed more at unification in a process which is abundant in text and exegesis, and thus shows a tendency towards heterogeneity. The obbligato wind part of the first aria is remarkable for its sudden ascending melodic leaps and for the, to a large extent, uncomfortably high tessitura demanded of the first oboe – strategies which are clearly related to the beginning of the text: "God, all the earth is far too small, / nor capture you the heavens ever... ."

Hans-Joachim Schulze
Translation: David Kosviner (2015)

*from: H.-J. Schulze, *Die Bach-Kantaten. Einführungen zu sämtlichen Kantaten Johann Sebastian Bachs*, Leipzig and Stuttgart, 2006 (Carus 24.046).

Gelobet seist du, Jesu Christ

All praise to you, Lord Jesus Christ

BWV 91

Johann Sebastian Bach

1685–1750

1. Coro (Choral)

Corno I

Corno II

Timpani

Oboe I

Oboe II

Oboe III

Violino I

Violino II

Viola

Soprano

Alto

Tenore

Basso

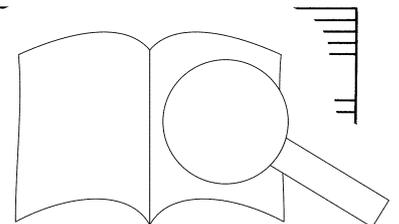
Aufführungsdauer/Duration: ca. 19 min.

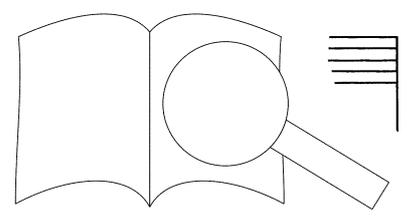
© 1985/1992 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 31.091

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2017 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

Generalbassbearbeitung: Paul Horn
English version by
Vernon and Jutta Wicker





6
4

6

6
4
2

6



Musical score system 1, measures 6-8. It consists of three staves: two treble clefs and one bass clef. The key signature has one sharp (F#). The first two staves have a melody with eighth notes and quarter notes. The bass staff has a simple accompaniment.



Musical score system 2, measures 9-11. It consists of three staves. The first two staves have a melody with eighth notes and quarter notes. The bass staff has a simple accompaniment.



Musical score system 3, measures 12-14. It consists of three staves. The first two staves have a melody with eighth notes and quarter notes. The bass staff has a simple accompaniment.

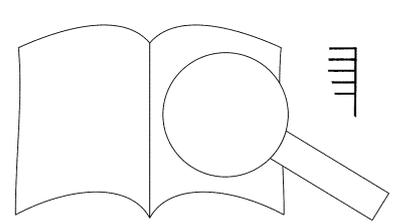


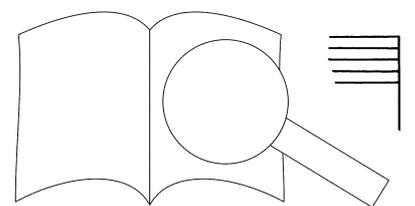
Musical score system 4, measures 15-17. It consists of three staves. The first two staves have a melody with eighth notes and quarter notes. The bass staff has a simple accompaniment.



Musical score system 5, measures 18-20. It consists of three staves. The first two staves have a melody with eighth notes and quarter notes. The bass staff has a simple accompaniment.

PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag





6
4 6

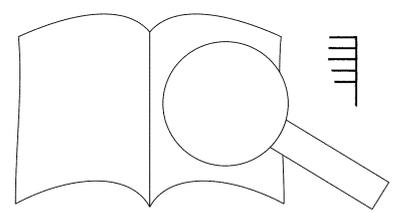
PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

lo - bet
praise to

Ge-lo - bet, ge - lo -
All praise you, all praise

Ge-lo - bet, ge - lo - bet, ge - lo -
All praise you, all praise you, all praise

Ge - lo - - - - - bet
All praise - - - - - to



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

seist
you,

du,
Lord

- su
- sus

-
-

lo - bet seist du,
praise to you, Lord

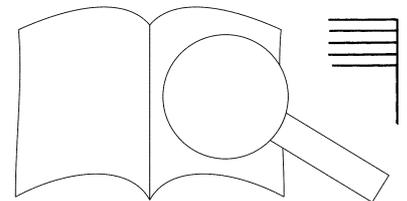
-
-

ge - lo - bet seist du,
all praise to you, Lord

-
-

Christ, ge - lo -
us Christ, all praise

PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

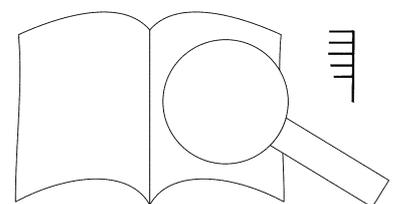


Christ,
Christ,

Je - - - - -
Je - - - - -

Je -
Je -

Christ,
as Christ,



PROBEPARTITUR
 Ausgabegqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

The first system of music consists of three staves. The top staff features a complex rhythmic pattern of eighth notes. The middle and bottom staves provide harmonic accompaniment with quarter and eighth notes.

The second system continues the musical piece with three staves. The top staff has a melodic line with eighth notes, while the lower staves continue the accompaniment.

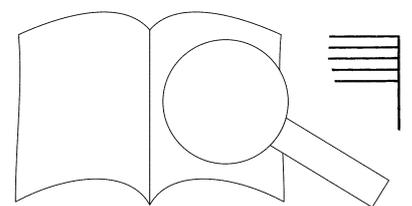
The third system shows further development of the melody in the top staff and the accompaniment in the lower staves.

The fourth system contains three empty staves, indicating a section where the music is not present or has been omitted.

The fifth system also consists of three empty staves.

The sixth system shows the final measures of the piece on three staves, ending with a double bar line.

7 6
4
3



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

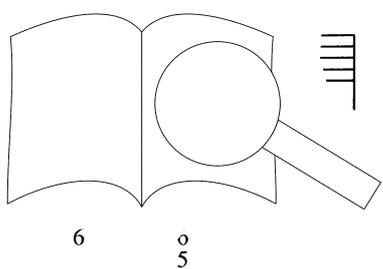
daß du M - bo - ren
 born as m son so

daß du Mensch - ren, Mensch ge - bo -
 born as mar so prized, the son

daß son
 bc son

ge - bo - ren
 the son

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



First system of musical notation, featuring a vocal line and piano accompaniment.

Second system of musical notation, featuring a vocal line and piano accompaniment.

Third system of musical notation, featuring a vocal line and piano accompaniment.

Fourth system of musical notation, featuring a vocal line and piano accompaniment.

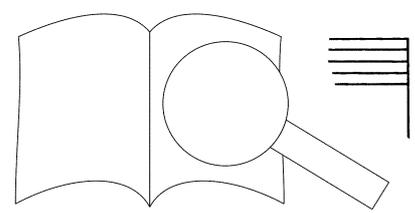
bist,
prized,

- ren, Mensch ge
- so prized,

- ren. ' .zed,
- so

- ren bist,
so prized,

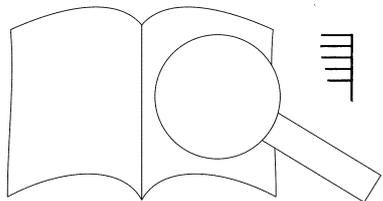
Fifth system of musical notation, featuring a vocal line and piano accompaniment.

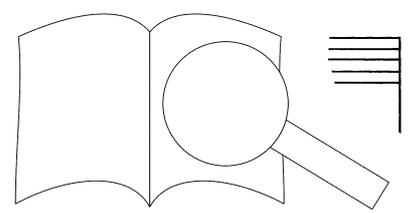


9 8 6 9
5h

6
4
2

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



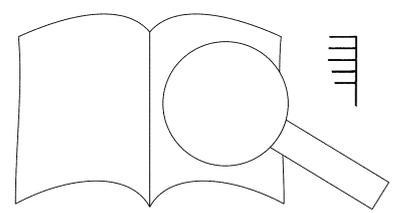


PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

von
and

von ei-ner
and of a

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



das ist
this is

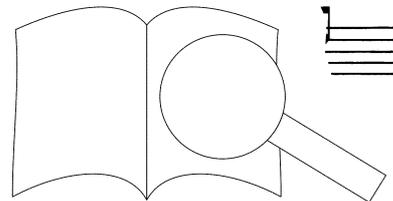
von ei - ne
and of

Jung
vir

ist wahr, das ist
this is true, this is

wahr, das ist wahr, das ist
true, this is true, this is

PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



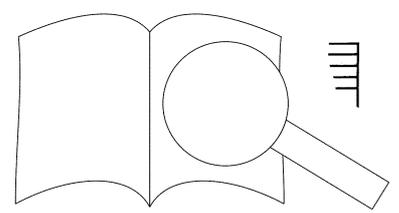
6
5

6
5

6

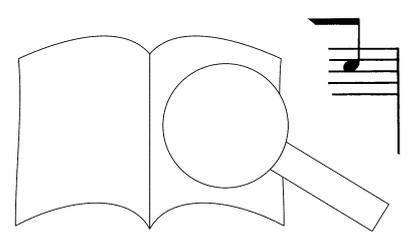
wahr,
true:

wahr,
true:



7
6
4
3

PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

7
#

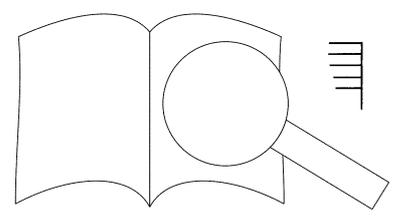
6
4
3

#

#

6
4
3

des all freu an sich do der re -



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

En -
- joyce

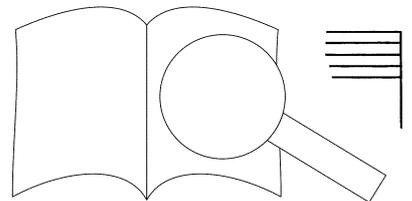
- gel
- in

- et sich der En -
- gels do re - joyce

- gel in Schar,
- you,

- et sich der En -
- gels do re

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



6

5

6

4

- gel Schar, der
in you, re

ar.
you.

gel Schar.
in you.

4

#

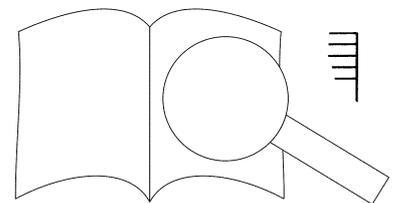
6

#

6

4

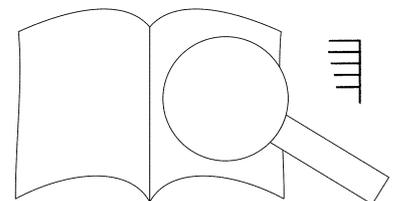
2



PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

6b
4

PROBE-PARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



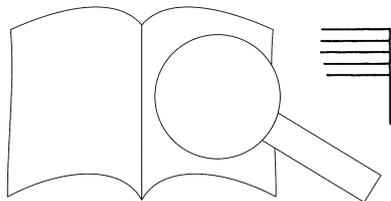
leis, Ky - ri - e
 leis, Ky - ri - e

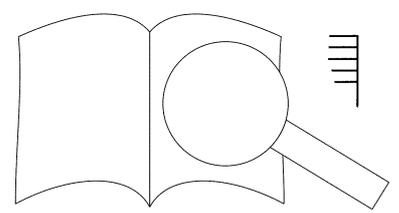
leis, Ky
 leis, K

leis!
 leis!

e - - - leis!
 e - - - leis!

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag





6
4
2
7

6
4
3
6
5

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

First system of musical notation, measures 64-66. It consists of three staves: a treble clef staff with a key signature of one sharp (F#), a second treble clef staff, and a bass clef staff. The music features eighth and sixteenth notes, with some rests.

Second system of musical notation, measures 67-69. It consists of three staves: a treble clef staff with a key signature of one sharp (F#), a second treble clef staff, and a bass clef staff. The music continues with eighth and sixteenth notes.

Third system of musical notation, measures 70-72. It consists of three staves: a treble clef staff with a key signature of one sharp (F#), a second treble clef staff, and a bass clef staff. The music continues with eighth and sixteenth notes.

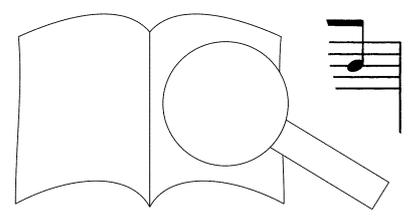
Fourth system of musical notation, measures 73-75. It consists of three empty staves: a treble clef staff with a key signature of one sharp (F#), a second treble clef staff, and a bass clef staff.

Fifth system of musical notation, measures 76-78. It consists of three empty staves: a treble clef staff with a key signature of one sharp (F#), a second treble clef staff, and a bass clef staff.

Sixth system of musical notation, measures 79-81. It consists of three empty staves: a treble clef staff with a key signature of one sharp (F#), a second treble clef staff, and a bass clef staff.

Seventh system of musical notation, measures 82-84. It consists of three empty staves: a treble clef staff with a key signature of one sharp (F#), a second treble clef staff, and a bass clef staff.

Eighth system of musical notation, measures 85-87. It consists of three staves: a treble clef staff with a key signature of one sharp (F#), a second treble clef staff, and a bass clef staff. The music continues with eighth and sixteenth notes.

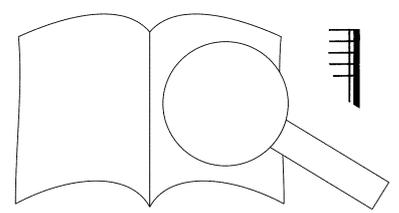


PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

7

6
4
3

6
4



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

2. Recitativo e Choral

Soprano

Der Glanz der höchsten Herrlich - keit, das E - ben - bild von Got - tes
The glo - ry of our God most high, the rev - e - la - tion of his

Basso continuo

6
4

3
 We - sen, hat in bestimmter Zeit sich ei - nen Wohnplatz auser -
 be - ing, as time fore - told drew nigh; he chose on earth a place as

6
 ew - gen Va - ters e -
 all - e - ter - nal I -
 .ativo
 das ew - ge Licht von Licht ge -
 e - ter - nal light from light de -

9
 .c man in der Krip - pe findt.
 to us all he has now
 tr

12 **Recitativo** **Choral**

O Menschen, schauet an, was hier der Lie-be Kraft ge - tan! In
O peo-ple, come and see how God's di-vine love sets us free! Yes,

15 **Recitativo**

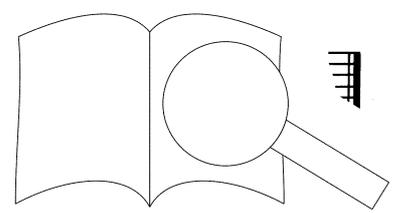
un - ser - ar - mes Fleisch und Blut, (und war denn d'
in a man - ger we can find, (and was not

18

flucht, ver - dammt, ver - lo - ren?) klei - det sich das
earth con - demned for sin - ho - ly one as

21 **Recitativo**

Gut, so wird es ja zum Se - gen aus - er - ko - ren.
- fined, and flesh and blood can now re - ceive



3. Aria

Oboe I

Oboe II

Oboe III

Tenore

Basso continuo
(con Fagotto)

Gott, dem der Er - den Kreis zu klein,
God, all the earth is too small,

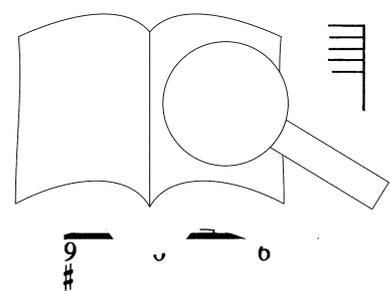
11

den we - der Welt noch Him - mel fas - sen,
 nor cap - ture you the heav - ens ev - er,

16

Gott, dem der Er - den Kreis zu klein,
 God, all the earth is far too small,

Gott, dem der Er - den
 God, all the earth is



Musical score for measures 20-23. The system includes a vocal line and two piano accompaniment staves. The key signature has one sharp (F#).

Kreis zu klein, den we-der Welt noch Himmel fas - sen, wi'l
 far too small, nor cap-ture you the heavens ev - er,

Musical score for measures 24-27. The system includes a vocal line and two piano accompaniment staves. The key signature has one sharp (F#).

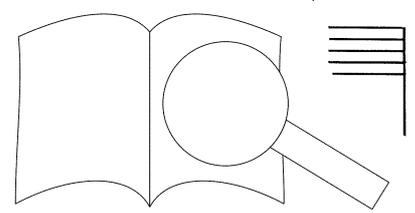
5 7 6 6 6 4 2

Musical score for measures 28-31. The system includes a vocal line and two piano accompaniment staves. The key signature has one sharp (F#).

sein.
 call.

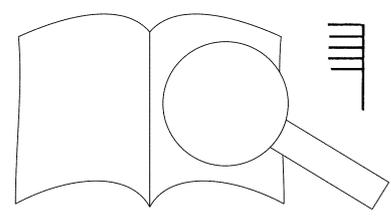
Musical score for measures 32-34. The system includes a vocal line and two piano accompaniment staves. The key signature has one sharp (F#).

7 6 5 7 9 6 6



PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

ew - ge Licht, dies ew -
 - ter - nal light, e - ter -

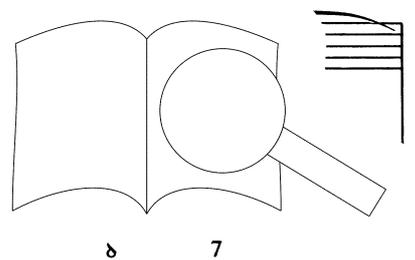


6 7
 5 #

PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

- ge Licht, so wird hin - fü - ro Gott uns
 - nal light, that we through you in God's

kin - der has - sen.
 in God's fa - vor.



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

p

p

p

Er - schei - net uns dies ew - ge Lic'
 O - - - - - come to us, e - - - - - ter - - - - - nal F'

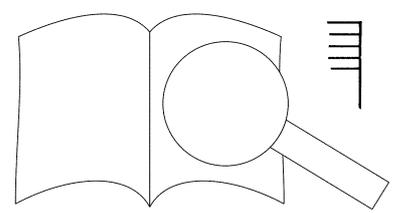
p

9 6 7# 5 6b

p

...tt uns nicht als die - ses Lich - tes Kin - der has - -
 God de - light and stand for - ev - er in God's fa - -

6 6 7b 7 8 6 7 6 6 6 5 #



sen.
vour.

7 #

8 6

7 5

6

Gott, dem der Er - den
God, all the earth is

7 #

6 b

6 4

6 4 2

7 #

5

62

Kreis zu klein,
far too small,

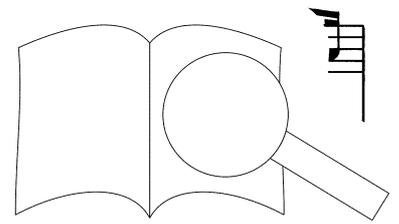
Gott, dem der Er - den Kreis zu klein,
God, all the earth is far too small,

den we
nor

66

Welt r
yo-

-as - sen,
ev - er,



3 *tr* *p* *p* *p*

8

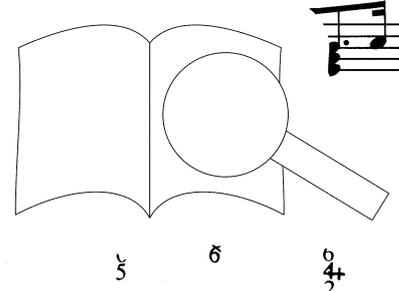
Gott, dem der Er - den Kreis zu klein, den we noch
 God, all the earth is far too small, nor

6 7 # 5 *p* 6/8

8

- sen, will in der en -
 - er, yet from a man -

6 # 6 6 6 5 6 6 6 6/4 2



PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Musical notation for measures 78-82. It features three staves: two vocal staves and one piano accompaniment staff. The piano part includes dynamic markings like *f* and *tr* (trills).

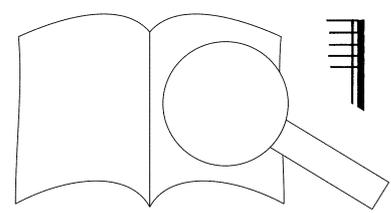
- gen Krip-pen_ sein.
 - ger you do_ call.

Musical notation for measures 83-87. It features three staves: two vocal staves and one piano accompaniment staff. The piano part includes dynamic markings like *f* and *tr* (trills). Below the piano staff are fingering numbers: 6 4 2, 7 5 4, 5, 7, 5, 7 4 2.

Musical notation for measures 88-92. It features three staves: two vocal staves and one piano accompaniment staff. The piano part includes dynamic markings like *f* and *tr* (trills).

Musical notation for measures 93-97. It features three staves: two vocal staves and one piano accompaniment staff. The piano part includes dynamic markings like *f* and *tr* (trills). Below the piano staff are fingering numbers: 7, 5, 6, 6 4 4, 6, 5 4, 5.

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



4. Recitativo

Violino I

Violino II

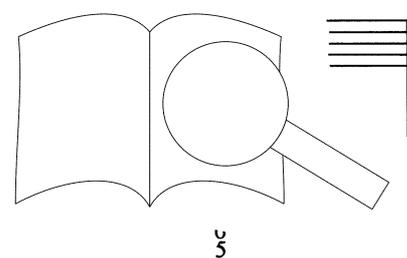
Viola

Basso

O Chri - sten - heit! Wohl - an, so m
 All Chris - tians now pre - pare, with 's re si

Basso continuo

zu empfan - gen. Der gro - ße Got - tes - sohn kömmt als ein
 God who seeks you! The ho - ly Son of God comes as a



5

Gast zu dir ge - gan - gen.
 guest to dwell with - in you.

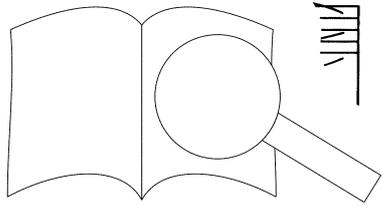
Ach, laß dein Herz
 O may your heart

5 6 # ∞ d

7

dir er - ren; er kömmt zu dir, um dich vor sei - nen
 er - cy! He comes to you to guide you with his

6 4 2 6 5



PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

9

Adagio

Musical notation for measures 9-10, top system (treble clef). Measure 9: G4 quarter, A4 quarter, B4 quarter, C5 quarter. Measure 10: B4 quarter, A4 quarter, G4 quarter, F4 quarter.

Musical notation for measures 9-10, middle system (treble clef). Measure 9: G4 quarter, A4 quarter, B4 quarter, C5 quarter. Measure 10: B4 quarter, A4 quarter, G4 quarter, F4 quarter.

Thron durch die - ses Jam -
rod, through this dark val -

Piano accompaniment for measures 9-10. Measure 9: G4 quarter, A4 quarter, B4 quarter, C5 quarter. Measure 10: B4 quarter, A4 quarter, G4 quarter, F4 quarter.

5b 5h 6h 6h 6 5b

11

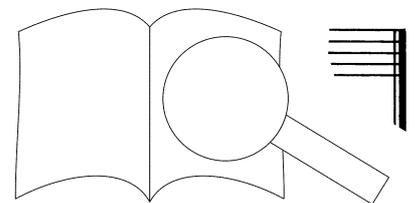
Musical notation for measures 11-12, top system (treble clef). Measure 11: B4 quarter, A4 quarter, G4 quarter, F4 quarter. Measure 12: E4 quarter, D4 quarter, C4 quarter, B3 quarter.

Musical notation for measures 11-12, middle system (treble clef). Measure 11: B4 quarter, A4 quarter, G4 quarter, F4 quarter. Measure 12: E4 quarter, D4 quarter, C4 quarter, B3 quarter.

- ren.
- ry.

Piano accompaniment for measures 11-12. Measure 11: B4 quarter, A4 quarter, G4 quarter, F4 quarter. Measure 12: E4 quarter, D4 quarter, C4 quarter, B3 quarter.

PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



6h
4h
3b

5. Aria (Duetto)

Violino I, II

Soprano

Alto

Basso continuo

6

mut, so Gott auf sich nimmt,
our God did show his grace,

so Gott auf sich nimmt,
God did show his grace,

f

6 5 6 6 6 6 6 6 5 # 6 6 #

8

die Ar - - mut, so sich
in need our Gr a. rf his

die Ar - - auf sich
in need o. ++ show his

p mf

6 6 6 6 6 5

10

nimmt ein e - wig Heil, ein e -
graci ght to us his peace, and brought

nat uns ein e - wig Heil, ein e -
and brought to us his peace,

p

6 6 # 7 6 5# 6 # # 6

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

12

- wig Heil be - stimmt, den
e - ter - nal peace, a -

- wig Heil be - stimmt, den
e - ter - nal peace, a -

6 7 6 7 6 4 3 5 6 6 7

14

Ü - ber - fluß an Him - mels - schät - zen;
bun - dance of all heav - en's trea - sures;

Ü - ber - fluß an Him - mels - schät - zen;
bun - dance of all heav - en's trea - sures;

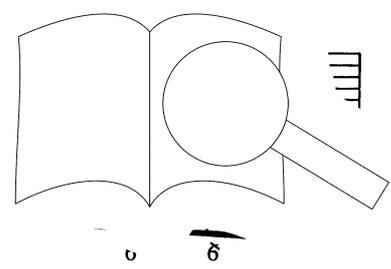
6 6 6 7 6 6 6 6

16

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert.

6 6 6 6 6 6 6 6



18

die Ar - in need

die Ar - need - mut, God,

20

- mut, God, die in Ar - need

die Ar - need - mut, God,

22

- mut, our so God Gott auf did show sich his

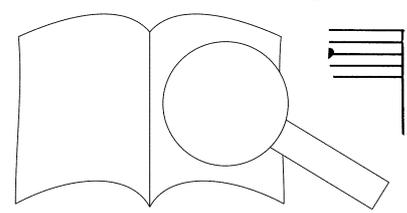
die in Ar - need - mut, so Gott auf sich his

PROBENPARTITUR

Evaluation Copy - Quality may be reduced.

Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert.



24

f

nimmt,
grace,

die Ar -
in need

nimmt,
grace,

die Ar -
in need

- mut,
our

f *p*

6 6 5 # 6 6 # 6 7 9

26

mut, so Gott auf sich nimmt,
our God did show his grace

so Gott auf
God did show

sich
his

nir
gr

ein e - wig
sought to us his

p

6 6 6 6 # 7 6 5

28

p

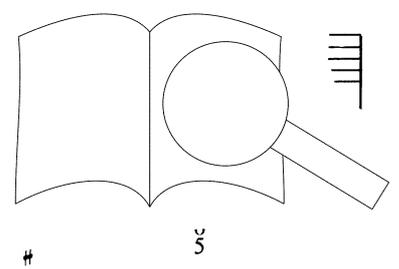
Heil,
peace,

it

- wig
e -

e -
brought

6 6 # 7 6 5 7 5 # 5



PROBENPAPIER

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

36 *Fine*

Sein menschlich We -
His hu - man like -

Sein mensch - lich We like - sen
His hu - man like - ness

38

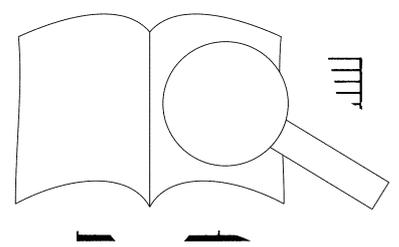
- sen, sein mensch-lich We - sen,
- ness, his hu - man like-nes

ma - chet euch, sein r.
makes for you, his h. -

40

We like chet euch, sein mensch-lich We -
his hu - man like -

- sen ma - chet euch den En -
- ness makes for you the an -



42

- sen ma - chet euch den En -
-ness makes for you the an -

- gels - herr - lich - kei - ten gleich, euch zu der En -
- gels' glo - ry here come true; and grants an - gel -

44

- gels - herr - lich gl. zu der
- gels' glo - r and grants an -

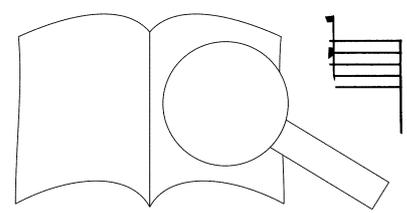
- gel Chor, zu En - - gel
- ic plea - - ic

46

En - gel
gel

En - gel Chor zu set -
and grants an - gel - ic plea -

er En - - gel Chor zu set -
and grants an - gel - ic plea



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

48

zen, euch zu der En-gel Chor zu set -
sures, and grants to you an-gel-ic plea -
tr

7 5 6 5 7 6 5 6 6 9 6 4

50

zen;
sures;

zen;
sures;

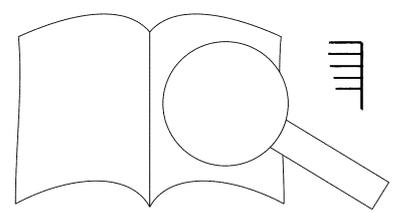
6 6 5 # 6 6 6 5 6 6

52

- lich We - sen ma - - chet
- man like - ness makes for

- lich We - sen ma - - chet
- man like - ness

6 7 9 6 6b 5 6 4 2 5b 6



54

f

euch you den the En - - an - -

euch you den the

f *p*

b 6 6 3 6 6 3 6 6 b

56

p

- - gels - - herr - lich - kei - - gle
 - - gels' - - glo - ry - here_

En - - - - gels-herr-lich gleich;
 an - - - - gels' glo - ry e true,

9 6 5 5 6 6 6 6

58

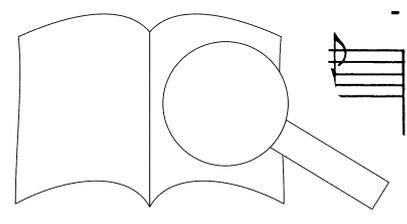
p

sein mensch - lich We - sen
 his hu - man like - ness

sein mensch-lich We -
 his hu - man like -

p

3 6 6 3 7 5 4



60

ma - chet euch, sein mensch-lich We -
 makes for you, his hu - man like -

- sen, sein mensch-lich We - sen, sein mensch - lich
 ness, his hu - man like - ness, his hu - man

6 3 b 6 3 6 \sharp 6 \flat 6 b 5 7 \flat

62

- sen ma - chet euch, den
 - ness makes for you, his

We - sen ma - chet
 like - ness makes for

aschlich We -
 hu - man like -

3 # 6 6 6 \sharp 6 #

64

- kei - ten gleich, euch zu der En -
 here come true; and grants an - gel -

- sen ma - chet euch den En -
 ness makes for

7 \sharp 7 \sharp # 6 # 6 3 6 7 # 5

6. Choral

Corno I

Corno II

Timpani

Soprano
Oboe I, II, III
Violino I

Alto
Violino II

Tenore
Viola

Basso

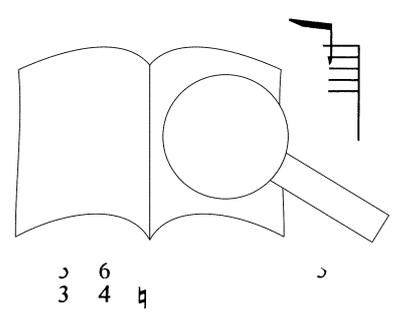
Das hat er al - les uns ge - tan, sein groß Lieb zu
All this he did for us a - lone, his great love for

Das hat er he
All this he

Das A' er al - les uns ge - tan, sein groß Lieb zu
A' he did for us a - lone, his great love for

er al - les uns ge - tan, sein groß Lieb zu
he did for us a - lone, his great love for

PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert. Evaluation Copy - Quality may be reduced. Carus-Verlag



4

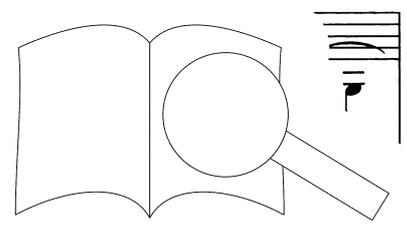
zei - gen an; des freu sich al - le und
 us was shown. Re - joice all Chris - tians - re, give

V. II
 ze - gen an; des freu sich - sten - heit und
 us was shown. Re - joice all Chr. - 'ry - where, give

zei - gen an; des ti - le Chri - sten - heit und
 us was shown. Re - joice is - tians ev - 'ry - where, give

zei - gen sich al - le Chri - sten - heit und
 us was shown. Re - joice all Chris - tians ev - 'ry - where, give

6 6



PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

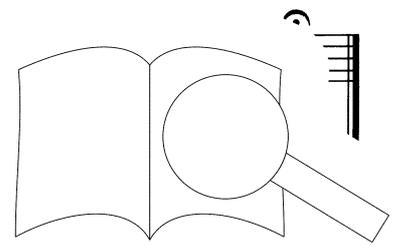
7

dank ihm des in E - wig - keit. Ky - rie
 thanks, his mer - cy all de - clare! Ky - rie

dank ihm des in E - - - wig e - leis!
 thanks, his mer - cy all de - e e - leis!

dank ihm des in E - - - Ky - ri - e e - leis!
 thanks, his mer - cy all de Ky - ri - e e - leis!

dank ihm d' - wig - keit. Ky - ri - e e - leis!
 thanks, his . de - clare! Ky - ri - e e - leis!



PROBEEPART FÜR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

- 1 Wie schön leuchtet der Morgenstern
 2 Ach Gott, vom Himmel sieh darein
 3 Ach Gott, wie manches Herzeleid
 4 Christ lag in Todes Banden
 5 Wo soll ich fliehen hin
 6 Bleib bei uns, denn es will
 Abend werden
 7 Christ unser Herr zum Jordan kam
 8 Liebster Gott, wenn werd ich sterben
 9 Es ist das Heil uns kommen her
 10 Meine Seel erhebt den Herren
 11 Lobet Gott in seinen Reichen
 (Himmelfahrtsoratorium)
 12 Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen
 13 Meine Seufzer, meine Tränen
 14 Wär Gott nicht mit uns diese Zeit
 16 Herr Gott, dich loben wir
 17 Wer Dank opfert, der preiset mich
 18 Gleichwie der Regen und Schnee
 19 Es erhuh sich ein Streit
 20 O Ewigkeit, du Donnerwort
 21 Ich hatte viel Bekümmernis
 22 Jesus nahm zu sich die Zwölfe
 23 Du wahrer Gott und Davids Sohn
 24 Ein ungefärbt Gemüte
 25 Es ist nichts Gesundes an meinem Leibe
 26 Ach wie flüchtig, ach wie nichtig
 27 Wer weiß, wie nahe mir mein Ende
 28 Gottlob! nun geht das Jahr zu Ende
 29 Wir danken dir, Gott, wir danken dir
 30 Freue dich, erlöste Schar
 31 Der Himmel lacht! Die Erde jubiliert
 32 Liebster Jesu, mein Verlangen
 33 Allein zu dir, Herr Jesu Christ
 34 O ewiges Feuer, o Ursprung der Liebe
 35 Geist und Seele wird verwirret
 36 Schwingt freudig euch empor
 37 Wer da gläubet und getauft wird
 38 Aus tiefer Not schrei ich zu dir
 39 Brich dem Hungrigen dein Brot
 40 Darzu ist erschienen die Liebe Gottes
 41 Jesu, nun sei gepreiset
 42 Am Abend aber desselbigen Sabbats
 43 Gott fähret auf mit Jauchzen
 44 Sie werden euch in den Bann tun
 45 Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist
 46 Schauet doch und sehet
 47 Wer sich selbst erhöht
 48 Ich elender Mensch
 49 Ich geh und suche mit Verlangen
 50 Nun ist das Heil und die
 51 Jauchzet Gott in allen La.
 52 Falsche Welt, dir trau
 54 Widerstehe doch
 55 Ich armer Mensch
 56 Ich will den König
 57 Selig ist der Mann
 58 Ach, Herr, mich zu Gnade
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68
 69 Lobe den Herrn, meine Seele
 70 Wachtet! betet! betet! wachtet
 71 Gott ist mein König
 72 Alles nur nach Gottes Willen
 73 Herr, wie du willst, so schicks mit mir
 74 Wer mich liebet, der wird mein Wort halten
 75 Die Elenden sollen essen
 76 Die Himmel erzählen die Ehre Gottes
 77 Du sollt Gott, deinen Herren, lieben
 78 Jesu, der du meine Seele
 79 Gott, der Herr, ist Sonn und Schild
 80 Ein feste Burg ist unser Gott
 81 Jesus schläft, was soll ich hoffen
 82 Ich habe genug
 - version for Basso (MS) in C minor
 - version for Soprano in E minor
 83 Erfreute Zeit im neuen Bunde
 84 Ich bin vergnügt mit meinem Glücke
 85 Ich bin ein guter Hirt
 86 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch
 87 Bisher habt ihr nichts gebeten
 in meinem Namen
 88 Siehe, ich will viel Fischer aussenden
 89 Was soll ich aus dir machen, Ephraim
 90 Es reiβet euch ein schrecklich Ende
 91 Gelobet seist du, Jesu Christ
 92 Ich hab in Gottes Herz und Sinn
 93 Wer nur den lieben Gott lässt walten
 94 Was frag ich nach der Welt
 95 Christus, der ist mein Leben
 96 Herr Christ, der ein'ge Gottessohn
 97 In allen meinen Taten
 98 Was Gott tut, das ist wohl
 99 Was Gott tut, das ist wohl
 100 Was Gott tut, das ist wohl
 101 Nimm von uns, Herr, du
 102 Herr, deine Annehmlichkeit
 nach dem G
 103 Ihr werdet mich
 104 Du Herr, du
 105 Herr, du
 106
 107
 108
 109
 110
 111
 112
 113
 114
 115
 116
 117
 118
 119
 120
 121
 122
 123
 124
 125
 126
 127
 128
 129
 130
 131
 132
 133
 134
 135
 136
 137
 138
 139
 140
 141
 142
 143
 144
 145
 146
 147
 148
 149
 150
 151
 152
 153
 154
 155
 156
 157
 158
 159
 160
 161
 162
 163
 164
 165
 166
 167
 168
 169
 170
 171
 172
 173
 174
 175
 176
 177
 178
 179
 180
 181
 182
 183
 184
 185
 186
 187
 188
 189
 190
 191
 192
 193
 194
 195
 196
 197
 198
 199
 200

